



Detailansicht des Registereintrags

Initiative sicheres Solarium (Initiative SiSo)

Aktuell seit 19.07.2023 14:35:21

Die Initiative SiSo ist ein Zusammenschluss von aktiven Teilnehmer:innen aus der deutschen Besonnungsbranche sowie Verbänden und Einzelpersonen, die sich dem Thema sicheres Sonnenstudio widmen.

Registernummer:	R004698
Ersteintrag:	31.05.2022
Letzte Änderung:	19.07.2023
Jährliche Aktualisierung:	19.07.2023
Tätigkeitskategorie:	Nichtstaatliche Organisation (Nichtregierungsorganisation, Plattform oder Netzwerk) (GL2022)
Kontaktdaten:	Adresse: Bundesfachverband Besonnung Talblick 24 77960 Seelbach Deutschland Telefonnummer: +497823962914 E-Mail-Adressen: kontakt@initiative-siso.de Webseiten: www.initiative-siso.de

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

80.001 bis 90.000 Euro

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

0

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Stefan Dressendörfer

Funktion: Sprecher

Telefonnummer: +497823962914

E-Mail-Adressen:

vorstand@bundesfachverband-besonnung.de

kontakt@initiative-siso.de

2. Heike Moser

Funktion: Sprecherin

Telefonnummer: +497823962914

E-Mail-Adressen:

kontakt@initiative-siso.de

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (0)

Zahl der Mitglieder:

575 Mitglieder am 10.07.2023

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (1):

Sonstiges im Bereich "Recht"

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Initiative SiSo ist ein Zusammenschluss von aktiven Teilnehmer:innen aus der deutschen Besonnungsbranche sowie Verbänden und Einzelpersonen, die sich dem Thema sicheres Sonnenstudio widmen. Die Initiative SiSo steht im ständigen Austausch mit den Teilnehmern und Teilnehmerinnen aus der Besonnungsbranche sowie in Kontakt mit Vertretern von Ausbildungsträgern, anderen Verbänden und Körperschaften des öffentlichen Rechts. Ihre Charta und ihre Kernbotschaften thematisieren ausdrücklich die in Deutschland geltenden gesetzlichen Vorgaben (UV-Schutzverordnung), die sowohl den weltweit höchsten Standard, wie auch die höchste Sicherheit im Verbraucherschutz bieten.

Die Initiative fördert unablässig mit allen ihr zur Verfügung stehenden Mitteln die Umsetzung der Vorgaben der UV-Schutzverordnung. Hier haben neben den in der UV-Schutzverordnung festgelegten technischen Standards für die Solarien, der Minderjährigenschutz und die Ausbildung der Mitarbeitenden in der Branche höchste Priorität.

Die Initiative versetzt alle professionellen Sonnenstudios in Deutschland in die Lage, ihre Kunden zu deren Sicherheit stets individuell und fachlich korrekt zu beraten.

Darüber hinaus fördern die Mitglieder der Initiative wissenschaftliche Studien zu

gesundheitlichen Auswirkungen von Besonnung und setzen sich aktiv für eine ausgewogene und auf Tatsachen basierende Debatte ein.

Die Industrie entwickelt und baut ihre Produkte auf Grundlage klar definierter EN- und DIN-Normen und gewährleistet damit dem Betreiber ein Höchstmaß an Betriebssicherheit und Verbraucherschutz.

Ziel ist es, eine Verschärfung der UV-Schutzverordnung (UVSV) oder gar ein Verbot von Solarien zu verhindern, denn ein Verbot von Solarien würde gegen das Grundrecht auf freie Entfaltung der Persönlichkeit verstoßen. Ein bewährtes Gesetz würde unangemessen verkompliziert. Darüber hinaus würden Arbeitsplätze verloren gehen.

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 20.000 Euro erhalten.

Schenkungen Dritter

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Keine Schenkungen über 20.000 Euro erhalten.